

Rinzenberger Ziehbrunnen

Gemeindebrief der Nationalparkgemeinde Rinzenberg

-Dezember 2022-

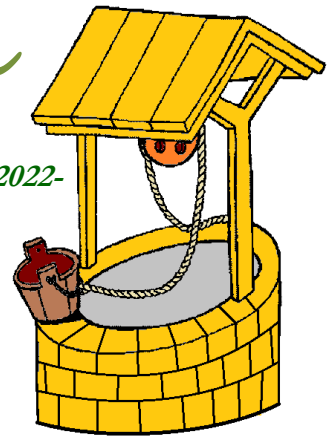
Herausgeber:



Nationalparkgemeinde Rinzenberg
Ortsbürgermeister Sven Becker

Am Weiher 5
55767 Rinzenberg

Tel.: 06782-109817 Fax: 06782-1096416 Mobil: 0160-8423430
E-Mail: ortsgemeinde@rinzenberg.de URL: www.rinzenberg.de



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

das Jahr 2022 neigt sich dem Ende entgegen. Ein Jahr, welches immer noch durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie und seit Februar dieses Jahres auch noch durch den Krieg in der Ukraine bestimmt wird. Sorgen über Preissteigerungen belasten und mancher fragt sich, wie es möglich sein soll, alle Rechnungen zu zahlen. Einschnitte und Sparmaßnahmen stehen an.

Trotzdem können wir zum Glück Weihnachten feiern, anders als viele Menschen auf dieser Welt, die dies nicht können - daran sollten wir immer denken.

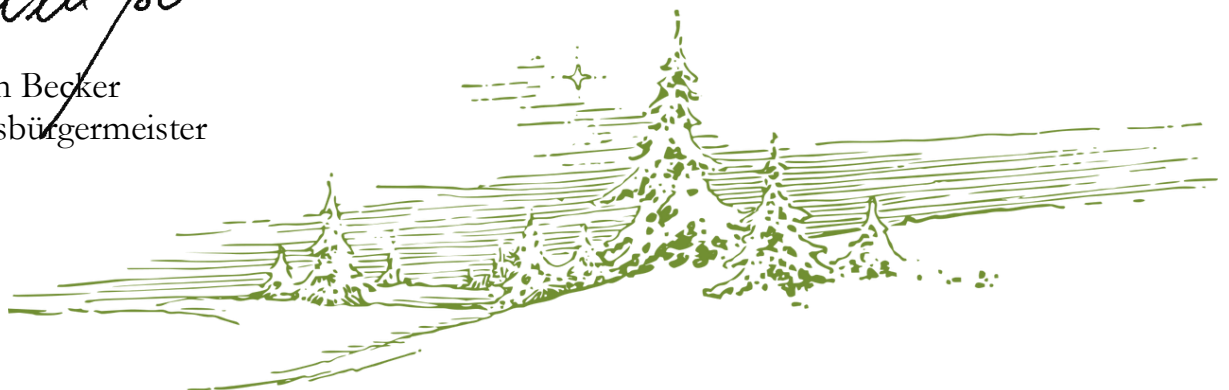
Mit der Weihnachtszeit betreten wir die Phase der Entschleunigung und Besinnlichkeit. Diese Zeit wollen wir nutzen, um uns um unsere Familien zu kümmern, in der Hoffnung, die nun folgenden Tage gemeinsam in Frieden, Ruhe und Gesundheit zu verbringen.

Es ist mir ein großes und persönliches Anliegen, einen Dank auszusprechen an die vielen Einwohnerinnen und Einwohner, die sich stets und ständig mit großem Engagement für unsere Gemeinde einbringen und dafür sorgen, dass Rinzenberg auch zukünftig lebendig, lebenswert und ein schöner Ort für Jung und Alt bleibt. Herzlichen Dank dafür!

Ich wünsche allen Rinzenbergerinnen und Rinzenbergern und allen Menschen, die sich mit unserem Dorf verbunden und heimisch fühlen, auch im Namen der Ratsmitglieder, ein besinnliches, friedvolles Weihnachtsfest sowie für das Jahr 2023 persönliches Wohlergehen und vor allem Gesundheit.

Ihr

Sven Becker
Ortsbürgermeister





Weihnachtslied

Vom Himmel bis in die tiefsten Klüfte
ein milder Stern herniederlacht;
Vom Tannenwalde steigen Däfte
und hauchen durch die Winterlüfte,
und kerzenhelle wird die Nacht.

Mir ist das Herz so froh erschrocken,
das ist die liebe Weihnachtszeit!
Ich höre fernher Kirchenglocken,
mich lieblich heimatlich verlocken
in märchenstiller Herrlichkeit.

Ein frommer Zauber hält mich nieder,
anbetend, staunend muß ich stehn,
es sinkt auf meine Augenlider,
ein goldner Kindertraum hernieder,
ich fühl's, ein Wunder ist geschehn.

Theodor Storm

